

## MELDUNGEN

## Flimmern und rauschen

Noch eine Auszeichnung für eine afk-tv-Produktion: Bereits vor dem Grimme-Preis für »Walulis sieht fern« (vgl. S. 27) hat die Dokumentation »takeoff Dublin« des Ausbildungskanals afk-tv beim 30. Jugendfilmfest »flimmern und rauschen« einen der acht Preise gewonnen. Zu den weiteren Preisträgern gehören u.a.: das Münchner Michaeli-Gymnasium, n-ten Film mit dem Kurzfilm Vis-a-Vis sowie das Filmwork-Studio mit Clash. Mehr Informationen unter: [www.jff.de](http://www.jff.de) oder [www.mzm.de](http://www.mzm.de).

## Vocer: Medienkritik online

Mit Vocer ist Ende Januar ein nicht-kommerzielles Portal für Medien- und Gesellschaftskritik gestartet ([www.vocer.org](http://www.vocer.org)). »Medien.Kritik. Debatte« lautet der Slogan des



Initiator Stephan Weichert

journalistischen Internetprojekts, das ausschließlich über Stiftungsgelder und Spenden finanziert wird. Initiator des Debattenportals ist Prof. Dr. Stephan Weichert, Journalistik-Professor an der Macromedia Hochschule für Medien und Kommunikation in Hamburg.

## Programmförderung 2012

85 Hörfunk- und Fernsehprojekte erhalten in diesem Jahr nach einem Beschluss des BLM-Medienrats programmfördernde Zuschüsse. Die Fördermittel belaufen sich auf eine Gesamtheit von 1.439.982 Mio. Euro. Als Schwerpunkt wurde das Thema »Energie und Umwelt – nachhaltige Entwicklungen in der Region« empfohlen. Eine Liste mit den geförderten Sendern steht unter [www.blm.de](http://www.blm.de) zum Download bereit.



IBC-Studenten im Testlabor der Chip Xonio Online GmbH

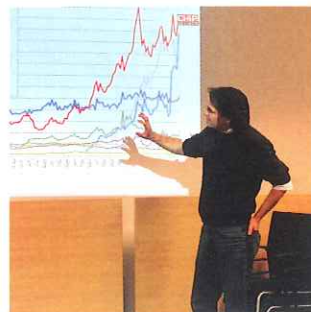
## Internet Business Cluster gegründet

# Nachwuchs für die Internetwirtschaft

**Die Internetwirtschaft boomt, neue Berufsbilder entstehen – doch die Besetzung vakanter Stellen ist nicht immer einfach. Um Nachwuchs mit entsprechenden Qualifikationen für die neu entstehenden Jobs zu fördern, haben Medienunternehmen aus Bayern gemeinsam mit der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU) das Internet Business Cluster gegründet.**

Auf diese Weise profitieren Theorie und Praxis voneinander. Die praktische Seite im Cluster vertreten die Gründungsmitglieder Burda Digital, ProSiebenSat.1 und Tomorrow Focus. Auf der Seite der Forschung beteiligen sich die beiden LMU-Institute »Wirtschaftsinformatik und Neue Medien« sowie »Electronic Commerce und Digitale Märkte«. Das IBC verfolgt drei Ziele: Forschungsprojekte mit praktischer Relevanz anzustoßen, Studierende und Absolventen für die Internetwirtschaft zu gewinnen und den Dialog zwischen Wissenschaft, Internetwirtschaft und Gesellschaft zu fördern. So untersucht

ProSiebenSat.1 Digital beispielsweise zusammen mit der LMU, wie sich neue Geschäftsmodelle wie Freemium-Konzepte umsetzen lassen (Gratis-Basisleistung plus zusätzliche bezahlte Premiumleistung). »Als Inhalte-Anbieter ist dieses Thema mit Blick auf digitale Videos und Games für uns von strategischer Bedeutung«, sagt Arnd Benninghoff,



Workshops vertiefen den Kontakt zwischen Firmen und Studenten.

Vorsitzender der Geschäftsführung ProSiebenSat.1 Digital (vgl. auch Interview, S. 24-26). Für die Realisierung neuer Dienstleistungen in der digitalen Welt brauchen die Medienhäuser Nachwuchs mit entsprechendem Know-how. Deshalb

betreiben sie im Rahmen des Clusters gezieltes Personalmarketing. »Wenn wir Talente gefunden haben, fällt es uns leicht, sie an uns zu binden. Aber unser Ziel ist es, als Arbeitgeber noch bekannter zu werden«, erklärt Jörg Lübcke von Burda Digital. Den Kontakt mit den Hochschülern vertiefen die beteiligten Unternehmen durch Vorträge, Kamingespräche oder Workshops. Sie fördern akademische Abschlussarbeiten und erleichtern auf diese Weise »den Leistungsträgern von morgen den Einstieg in die Medienpraxis«, wie Benninghoff erläutert. Eine Kooperation also, von der alle Seiten profitieren, zumal die Internet-Branche in Deutschland erheblichen Aufholbedarf in Sachen qualifizierter Nachwuchs hat.

»Während in vielen Technologiebereichen europäische Firmen weltweit führend sind, gelang das im Internet-Bereich bisher nicht«, stellen die Initiatoren fest. Das soll sich mit dem neuen Cluster ändern. Weitere Informationen zu Zielen und Projekten des IBC gibt es unter [www.ibc-muenchen.com](http://www.ibc-muenchen.com). ┘